

Schwimmer lassen Rekorde purzeln

Anna Jenni ist Schweizermeisterin

SCHWIMMEN DAS SWIM TEAM LUCERNE TRIUMPHIERTE AN DER KURZBAHN-SCHWEIZERMEISTERSCHAFT

BOXEN Die Sempacherin Anna Jenni konnte letztes Wochenende in Carouge überzeugen.

Letztes Wochenende fand die Kurzbahn-Schweizermeisterschaft (KBSM) von Swiss Aquatics in Sion statt. Das Swim Team Lucerne (STL) stellte im 25-Meter-Becken insgesamt elf Schwimmerinnen und Schwimmer – und war dabei so erfolgreich wie noch nie.



Der 24-jährige Manuel Leuthard setzte der super Mannschaftsleistung des Swim Teams Lucerne an der Kurzbahn-Schweizermeisterschaft mit zwei Goldmedaillen die Krone auf.

FOTO ZVG

Das Swim Team Lucerne profitierte von einer idealen Vorbereitung sowie besten Trainingsbedingungen, unter anderem in der Sportarena des Campus Sursee. Das Team bestand aus Leona Giaino (14 Jahre, Brunnen), Linn Grob (15, Luzern), Jaël Jost (17, Horw), Alisa Maas (14, Ebikon), Noemi Schumacher (14, Sursee) und Maayana Wagner (16, Kriens) bei den Damen und Gian Germann (16, Root), Oliver Hummel (18, Kriens), Péter Kopacsi (16, Kriens), Manuel Leuthard (24, Frenkendorf) und Joaquin Schulz (16, St. Niklausen).

Zwei Mal zu Gold geschwommen

Mit Manuel Leuthard, der seit dieser Saison das Team ergänzt, schaffte es das Swim Team Luzern erstmals seit seiner Gründung 2017 zu einer Goldmedaille und das sogar zwei Mal. Über 50 Meter in 22.25 Sekunden und 100 Meter Freistil in ausgezeichneten 48.01 gelang es Manuel Leuthard, schneller als alle anderen anzuschlagen und das oberste Podeststüppchen zu erklimmen. Die Leistung von Manuel Leuthard ist erstaunlich und umso höher einzustufen, da seine Vorbereitung auf die Meisterschaften durch eine kürzliche Verletzung im Krafttraining beeinträchtigt wurde.

Vielversprechender Nachwuchs

Im Sog des «Teamseniors» konnten auch die jüngeren Schwimmerinnen und Schwimmer des STL ausgezeichnete Leistungen zeigen, und einige konnten sich für die B-Finals der Schnellsten der Schweiz qualifizieren. Linn Grob, Maayana Wagner, Gian Germann und Péter Kopacsi sind immer noch im Juniorenalter und haben an der KBSM eindrücklich bestätigt, dass sie in ihren Jahrgängen jeweils zu den Top 3 der Schweiz gehören.

Den B-Final (Platz 9 bis 16) erreichten: Linn Grob (200 m Brust, 10. Platz (2:37.48)) und 100 m Brust, 11. Platz (1:13.40)); Maayana Wagner (50 m Rücken, 9. Platz (29.47)), 100 m Rücken, 10. Platz (1:05.25), 200 m Rücken, 16. Platz (2:27.26) und 50 m Schmetterling, 16. Platz (29.18)), Gian Germann (50 m Rücken, 11. Platz (26.24)) Péter Kopacsi: 50 m Schmetterling, 14. Platz (25.31)).

Klubrekorde purzelten

Das Swim Team Lucerne durfte drei neue Klubrekorde durch Linn Grob (200 m Brust), sowie der 4x50 m Freistil- und 4x50 m Lagen-Staffel der

Männer, geschwommen von Manuel Leuthard, Péter Kopacsi, Gian Germann und Joaquin Schulz, feiern.

Zufriedenes Trainerduo

Die STL-Trainer Grzegorz Szuba und Sascha Silva sind mit der Kurzbahn-Schweizermeisterschaft und der Entwicklung der Mannschaft sehr zufrieden. Am kommenden Wochenende stehen bereits die regionalen Hallenmeisterschaften in Allschwil/BL vor der Tür.

RED

Sie hat ihren Job erfüllt: Anna Jenni kann sich zum zweiten Mal in Folge Schweizermeisterin im Boxen nennen. Am vergangenen Wochenende startete sie in ihrer neuen Gewichtsklasse bis 60 Kilogramm und konnte ihre Gegnerin ohne grosse Probleme besiegen. Die Sempacherin konnte mit ihrer Erfahrung brillieren und liess nichts anbrennen.

«Es war ein sehr wichtiger Sieg für mich», sagt die Boxerin rückblickend. Bei diesem Kampf ging es vor allem auch darum, das Selbstvertrauen zu stärken, denn nächstes Jahr steht die Olympiaqualifikation in Krakau an. Bereits nächste Woche erwartet Anna Jenni ein mehrtägiges Turnier in Algarve (Portugal) und dann wird sie erstmal in die wohlverdiente Winterpause entlassen.

FH

Adler fliegen im Cup nach Arbon

HANDBALL Die Spono Eagles spielen am kommenden Samstag ihr erstes Cupspiel der laufenden Saison. Ihr Gegner ist der HC Arbon aus der SPL2. Der Anpfiff der Auswärtspartie ist um 18 Uhr.

Endlich wartet auf die Eagles wieder ein Ernstkampf. Seit dem Meisterschaftsspiel gegen den DHB Rotweiss Thun am 12. Oktober konnten sich die Adler einzig in einem Freundschaftsspiel gegen den Bundesligisten Metzger messen. Nun gilt es, am Samstag das erste Cupspiel dieser Saison zu bestreiten.

In der Arboner Sporthalle startet um 18 Uhr der Achtelfinal zwischen dem SPL2-Team, dem HC Arbon, und dem Fanionteam der Spono Eagles. Der HC Arbon befindet sich zurzeit an der Tabellenspitze. Im letzten Cupspiel wurde er seiner Favoritenrolle gerecht und setzte sich gegen den 2.-Ligisten aus Uster diskussionslos mit 35:15 durch.

Fanionteam soll SPL2-Team folgen

Nichts weniger als ein deutlicher Sieg wird am Wochenende von den Spono Eagles erwartet. Auch sie sind ihrerseits in der Meisterschaft auf dem ersten Zwischenrang und gelten als klare Favoriten in diesem Achtelfinal. Vorgelegt hat übrigens bereits die hauseigene SPL2. Sie hat sich vergangenes Wochenende gegen den 1.-Ligisten DHB Rotweiss Thun behauptet und sich dank des 33:36-Sieges für den Viertelfinal qualifiziert.

RED

Sempacher müssen sich Ruswilern beugen

VOLLEYBALL IM HEIMSPIEL GEGEN RUSWIL VERLOREN DIE HERREN DES SV VOLLEY SEMPACH MIT 1:3

Das Herren-1-Team des SV Volley Sempach verlor letzten Montag gegen VB Fides Ruswil 1:3.

Der 1. Satz startete vielversprechend für die Sempacher Volleyballer. Sie konnten ein 25:20 erzielen. Die tiefe Rankhalle brachte sicher einiges an Heimvorteil mit sich. Aber die Sempacher konnten auch mit viel Druck im Angriff einige wichtige Punkte erzielen.

Im 2. Satz verlor Sempach viele Punkte am Anfang. Beim zweiten Time-out liess der Punktstand von 4:12 Sempach nicht gerade viel Hoffnung aufkeimen, den Satz noch zu gewinnen. Sempach fand danach zwar wieder zurück ins Spiel, am Ende reichte es aber doch nicht (17:25). Der 3. Satz startete auf beiden Seiten ziemlich ausgeglichen. Sempach konnte im 1. Drittel noch die

Führung übernehmen. Danach brachte sich Ruswil mit zwei guten Serviceserien in Führung. Mit 17:25 verlor Sempach den 2. Satz in Folge.

Deutliches Verdikt

Im 4. Satz konnten die Routiniers aus Ruswil die Schwächen von Sempach gut lesen. Sie konnten sich von Anfang an gleich mit fünf Punkten absetzen. Mit einer guten Dreier-Servicese-

rie am Schluss zogen sie nochmals mit acht Punkten Vorsprung davon und gewannen den Satz entscheidend mit 17:25 – und damit den Match mit 3:1. Die neue Teamzusammensetzung der Sempacher braucht wohl noch einige Spiele um eine grössere Konstanz zeigen zu können. Das nächste Heimspiel gegen Buochs ist am nächsten Samstag, 26. November, um 18 Uhr in der Rankhalle.

RED

Anzeige

Mont-sur-Rolle
La Côte AOC
Jahrgang 2020*
Traubensorte:
Chasselas

6.50
statt 8.95

75 cl

Auch online erhältlich: [ottos.ch](https://www.ottos.ch)

Sessantanni
Primitivo di Manduria DOP
Jahrgang 2018*
Traubensorte:
Primitivo

20.90
statt 29.90

75 cl

Auch online erhältlich: [ottos.ch](https://www.ottos.ch)

Amarone della Valpolicella Classico de Roari DOCG
Jahrgang 2018*
Traubensorten:
Corvina, Rondinella

19.95
Konkurrenzvergleich 38.-

75 cl

Auch online erhältlich: [ottos.ch](https://www.ottos.ch)

Rocca Rubia Riserva
Carignano del Sulcis DOC
Jahrgang 2019*
Traubensorte:
Carignano

16.95
statt 24.90

75 cl

Auch online erhältlich: [ottos.ch](https://www.ottos.ch)

Primitivo di Manduria Riserva DOC
Carlo Scala
Collezione per gli Amici
Jahrgang 2018*
Traubensorte: Primitivo

14.95
statt 27.95

75 cl

Auch online erhältlich: [ottos.ch](https://www.ottos.ch)

Pata Negra Reserva
Valdepeñas
Jahrgang 2016*
Traubensorte:
Tempranillo

4.95
statt 9.90

75 cl

Auch online erhältlich: [ottos.ch](https://www.ottos.ch)

* Jahrgangsänderungen vorbehalten.

Besuchen Sie uns in • Baldegg • Huttwil • Langnau • Littau • Reinach • Root • Sursee

[ottos.ch](https://www.ottos.ch)